



NS Nachrichtenblatt

**NSDAP/AO : PO Box 6414
Lincoln NE 68506 USA
www.nsdapao.org**

#1061

16.07.2023 (134)

Lexikon - Michael Kühnen

116 - SOLDATENTUM

Ausgehend von den ewigen Gesetzen des Lebens und der Natur - Kampf ums Überleben, Auslese und Aussterben lebensuntüchtig gewordener Arten - bekennt sich der Nationalsozialismus zu einer kämpferischen Lebenshaltung, um so Arterhaltung und Artentfaltung von Volk und Rasse zu sichern. Diese kämpferische Lebenshaltung findet ihren stärksten Ausdruck in Form und Ethik des Soldatentums als Teil des nationalsozialistischen Wertidealismus.

Wie auch beim Arbeitertum, dessen schärfere Ausprägung es ist und aus dem es hervorgeht, versteht der Nationalsozialismus auch unter Soldatentum einerseits die



konkrete soziale Gruppe in der Volksgemeinschaft, jene Männer, denen der Schutz der äußeren und inneren Sicherheit des Staates anvertraut ist und denen er den ihnen zukommenden Platz und die ihnen gebührende Ehre garantiert. Andererseits kennzeichnet Soldatentum die ethische Lebenshaltung des Kämpfers, wie sie sich in dem Leitsatz ausdrückt:

"Wer auf die Hakenkreuzfahne schwört, hat nichts mehr, was noch ihm gehört!"

Der Soldat ist Arbeiter in ethischen Verständnis des Wertidealismus, weil er entsprechend seinen Anlagen, Neigungen und Fähigkeiten an seinem Platz und mit aller Energie sich für die Volksgemeinschaft einsetzt und für sie arbeitet. Als Soldat dient er der Volksgemeinschaft mit seiner kämpferischen Lebenshaltung, die Einsatz und Opfer des eigenen Lebens selbstverständlich mit einschließt. Eingebunden in Disziplin, Befehl und Gehorsam ist der Soldat der Schwertarm der nationalsozialistischen Revolution.

Nationalsozialistisches Soldatentum ist Rebellion gegen die bürgerliche Spießwelt (siehe Bürgertum) und setzt dem bürgerlichen Materialismus die stolze, heroische Haltung von Kampf, Tapferkeit, Opfer, Verzicht und Dienst entgegen (siehe auch Stolz). Es ist aber kein militäristisches Landsknechts- oder Söldnertum als Selbstzweck, sondern stellt sich als bewußt politisches Soldatentum in den Dienst der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei und ihres Kampfes für die Neue Ordnung. Dieses politische Soldatentum steht in der Tradition der Sturm-Abteilung, die seine einzige authentische und legitime Verkörperung ist. Als höchster nationalsozialistischer Menschentypus gehen, aus der Gemeinschaft der politischen Soldaten, die Führer der Nation hervor (siehe auch Führerprinzip und Elite).

117 - SOUVERÄNITÄT

Souveränität ist die Fähigkeit eines Staates zur Selbstbestimmung und Unabhängigkeit von ausländischen Einflüssen in allen Bereichen: Volksverteidigung, Volkswirtschaft, Kultur, Rechtsprechung, Außen- und Innenpolitik. Ausdruck der Souveränität ist die verfassungsgebende Gewalt, die Fähigkeit zur Durchsetzung einer, das gesamte Staatsleben ordnenden, Verfassung.

Im Nationalsozialismus ist die Nation der Souverän - also die ihrer selbst bewußte, politische handlungsfähige Volksgemeinschaft. Willensträger des Volkes und damit eigentlicher Träger der nationalen Souveränität ist die nationalsozialistische Partei (siehe Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei). Auf der Basis dieses Verständnisses nationaler Souveränität erstrebt der Nationalsozialismus das Selbstbestimmungsrecht der Völker und wendet sich gegen

jeden Imperialismus.

Deutschland ist seit seiner Niederlage in Zweitem Weltkrieg, weder als Ganzes noch in seinen Teilstaaten, souverän, sondern verharrt in der Botmäßigkeit der Siegermächte - insbesondere der USA und der Sowjetunion - und damit in halbkolonialer Knechtschaft. Dagegen kämpft die Gesinnungsgemeinschaft der Neuen Front, erstrebt die Freiheit des deutschen Volkes, wird so zur deutschen Freiheitsbewegung und ermöglicht die Neugründung der NSDAP, die schließlich die staatliche Souveränität Deutschlands zurückgewinnen wird.

Da die deutsche Souveränität durch die Absetzung der von der NSDAP gestellten letzten unabhängigen Reichsregierung und durch die Zerschlagung der Partei selber beendet wurde, kann sie auch nur durch die Neugründung der Partei und ihre erneute Machtergreifung wiederhergestellt werden.

Die Souveränität einer Nation verwirklicht sich entweder in einen Nationalstaat, oder in einem Reich, dessen Fundament die Freiheit der in ihm zusammengefaßten Nationen ist. Die Neue Front erstrebt nicht in erster Linie einen deutschen Nationalstaat, sondern das Vierte Reich als übernationale Großraumordnung Europas, das gleichermaßen die Souveränität sichert, wie das Problem ausreichenden Lebensraumes lösen kann.

118 - SOWJETUNION

Die Sowjetunion ist eine der beiden Supermächte und damit, zusammen mit den USA, eine Hauptkraft des Imperialismus in der Welt, der die Freiheit der Völker bedroht. Dieser Sowjetimperialismus dient der dogmatischen Ideologie des Marxismus (siehe auch Dogmatismus). Sein völkischer Träger ist das Volk der Russen, das selber Opfer der marxistischen Diktatur ist.

Der Nationalsozialismus als organisierter Lebenswille der arischen Rasse (siehe Arier und Wille) ist antiimperialistisch und kämpft für die Freiheit aller weißen Völker. Er steht damit sowohl der marxistischen Ideologie und dem staatlichen System der Sowjetunion, wie auch dem von ihnen ausgehenden Imperialismus, feindlich gegenüber. Da aber die Sowjetunion eine atomare Supermacht ist, kann sie nicht von Außen und nicht durch Krieg oder Druck besiegt, sondern muß von Innen durch eine Revolution überwunden werden. Dies geschieht durch den Sieg einer nationalsozialistischen Bewegung in der Sowjetunion, durch den Rußland, wie der gesamte Siedlungsraum der Slawen in Europa, zu einen Teil des kommenden Vierten Reiches wird. Von dieser sehr langfristigen Zielvorstellung sind die kurz- und mittelfristigen Notwendigkeiten einer nationalen deutschen Ostpolitik gegenüber der Sowjetunion und ihrem Imperium sorgfältig zu unterscheiden.

Die Gesinnungsgemeinschaft der Neuen Front erstrebt

die Neutralität Deutschlands, durch die die Einheit, Freiheit und Souveränität der deutschen Nation wiederhergestellt werden soll - mit Hilfe einer umfassenden politischen Einigung und Zusammenarbeit mit der Sowjetunion. Damit wird die Frage der außenpolitischen Zusammenarbeit der Staaten strikt getrennt vom weltanschaulichen Kampf.

Hauptfeind des Nationalsozialismus der neuen Generation in Deutschland ist damit gegenwärtig nicht die Sowjetunion. Hauptfeind sind machtpolitisch die USA und der sie kontrollierende Zionismus, so wie es kulturell der Amerikanismus ist, gegen den sich die deutsche Kulturrevolution richtet. Demgegenüber geht von der Sowjetunion kein kultureller Imperialismus aus und die zionistischen Einflüsse sind deutlich geringer ausgeprägt.

119 - SOZIALISMUS

Überwindung des Kapitalismus und Aufbau einer sozialistischen Ordnung sind die traditionellen Ziele der Arbeiterbewegung, deren Erbe und Vollender der Nationalsozialismus ist. Sozialismus ist der Wille zur Gemeinschaft - einer Gemeinschaft, in der der Arbeiter gleichberechtigt und geachtet ist, in der jeder nur danach beurteilt und entlohnt wird, ob er an seinen Platz entsprechend seinen Fähigkeiten sich einsetzt und nicht danach, welcher Art seine Arbeit ist. Die sozialistische Ordnung beruht auf den Prinzipien des Arbeitertums und ist nur in Rahmen einer freien und unabhängigen Nation zu verwirklichen.

Keine Heilslehre des Internationalismus macht den Arbeiter frei und schafft Gerechtigkeit - nur das eigene Volk kann dies vollbringen. Doch ist dies nur möglich, wenn das Volk Freiheit und Souveränität für sich gewinnt und so eine unabhängige Nation wird. Darum verschmelzen der Wille, ein freies, stolzes und unabhängiges Volk zu sein (Nationalismus) und der Wille zu einer gerechten Gemeinschaft aller Klassen, Stände und Schichten (Sozialismus) zum Nationalsozialismus, wozu dann noch das Rassenbewußtsein hinzutritt (siehe auch Rassenhygiene).

Somit ist richtig verstandener Sozialismus nur als Nationalsozialismus denkbar! Machtpolitischer Träger des Nationalsozialismus ist die nationalsozialistische Partei. In Deutschland ist dies die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Sie erläutert in ihrem Parteiprogramm präzise die Grundsätze und Forderungen des deutschen Sozialismus: Das Leitwort ist in Punkt 24 niedergelegt: GEMEINUTZ VOR EIGENNUTZ, das dann in den konkreten Forderungen der Punkte 9 - 18 seine Verwirklichung findet:

- Gleiche Rechte und Pflichten für alle Volksgenossen (siehe Gleichheit);
- Recht auf Arbeit - Pflicht zur Arbeit;

- Beseitigung des arbeits- und mühelosen Einkommens durch Brechung der Zinsknechtschaft;
- Einziehung aller Kriegsgewinne;
- Verstaatlichungen;
- Gewinnbeteiligung;
- Großzügige Altersversorgung;
- Förderung des Mittelstandes;
- Bodenreform;
- Todesstrafe für Volksschädlinge.

Gesellschafts- und Wirtschaftsform des völkischen Sozialismus ist der Korporativismus, Staatsform ist der von der Partei getragene nationalsozialistische Volksstaat (siehe Staat). Der völkische Sozialismus bekämpft und überwindet gleichermaßen Liberalkapitalismus und Marxismus und ist ein Eckpfeiler der Neuen Ordnung.

120 - STAAT

Der Nationalsozialismus erstrebt den totalen Staat - also einen Staat, der durch eine totale Mobilmachung alle gesellschaftlichen Gruppen und Schichten, alle Lebensäußerungen einer Volksgemeinschaft und all ihrer Volksgenossen umfaßt und einbindet, alle Kräfte und Energien organisiert, bündelt und auf ein Ziel richtet:

Arterhaltung und Artentfaltung des Volkes!

Dieser totale Staat ist der von der nationalsozialistischen Partei (siehe Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei) geprägte und getragene, als Ergebnis der nationalsozialistischen Revolution entstehende und auf den Korporativismus aufbauende nationalsozialistische Volksstaat. Nach nationalsozialistischem Verständnis ist der Staat aber niemals Selbstzweck, sondern stets Mittel zum Zweck. Er dient dem Überleben und der art- und naturgemäßen Höherentwicklung eines Volkes und ist die machtpolitische Organisationsform der Willensgemeinschaft, die ein Volk herausbildet, um leben und sich entwickeln zu können - die Willensgemeinschaft der Nation (siehe Wille). Nur diese Zweckbestimmung und nur dieser Sinn seiner Existenz können die Legitimität eines Staates begründen.

Ein Staat ist stets die Organisationsform einer Willensgemeinschaft von Menschen. Diese kann auch auf einer Ideologie, einer Klasse, einer Religion,

einer Verfassung, materiellen Interessen usw. aufbauen, wird dann aber von Nationalsozialisten zwar als real vorhanden erkannt, nicht aber als ethisch gerechtfertigt anerkannt, sondern bekämpft und schließlich überwunden.

Der ethisch gerechtfertigte Staat ist allein der Nationalstaat, der entsprechend dem Selbstbestimmungsrecht alle geschlossen siedelnden Angehörigen eines Volkes umfaßt. Höchste Form des Staates ist das Reich, als machtpolitische Großraumordnung und Lebensraum der arischen Rasse (siehe Arier). Das Vierte Reich ist deshalb die erstrebte eigentliche staatliche Organisationsform der, vom Nationalsozialismus zu erkämpfenden, Neuen Ordnung. Der Übergang vom herrschenden System zum nationalsozialistischen Volksstaat erfolgt dort, wo eine legale Revolution möglich ist (also in den meisten Demokratien westlichen Typs), durch eine Staatsreform.

Spaß unter dem Hakenkreuz

Eine Sammlung von Anekdoten, zusammengestellt von
Gerhard Lauck

Herausgeber: NSDAP/AO, PO Box 6414, Lincoln, NE 68506 USA

nsdapao.info & nsdapao.org

Urheberrecht 1993 NSDAP/AO

Gedruckt in den U.S.A.

59.

Da ich geschäftlich in Kanada zu tun hatte, nahm ich die Parteizeitung mit, um sie in aller Ruhe zu lesen.

Auf dem Rückweg sollte ich einen Freund in New Jersey besuchen. Das ist eine verdammt anstrengende Fahrt allein. Erschöpft fuhr ich von der Straße ab, um mich auszuruhen.

Innerhalb von zwei Minuten fuhr ein Polizeiauto hinter mir vor. Ein State Trooper stieg aus. Der Kerl war weit über 1,80 m groß.

Er fragte höflich, ob ich ein Problem mit dem Auto hätte. Ich antwortete, nein, ich sei nur müde.

Er schaute in mein Auto und fragte: "Was ist das?"

"Mein Lesestoff. Möchten Sie es sich ein wenig ansehen?" fragte ich, während ich *"The New Order"* hochhielt.

Er war total vertieft, während der Verkehr an ihm vorbeirauschte. Ich schwöre, ich glaube, einige dieser Autos fahren neunzig. Er hat sie einfach ignoriert.

Schließlich sprach er: "Wow! Kann ich das haben?"

"Nein, das ist meins! Aber du kannst das hier haben. Es enthält alle Informationen, die du für deine Erleuchtung brauchst!" Dann schnappte ich mir die *Mini-Ausgabe*, reichte sie ihm und nahm meine Ausgabe in voller Größe zurück.

60.

Im Haus nebenan wohnt eine schwarze Frau. Sie hält Sauberkeit nicht für wichtig, deshalb ist der Garten immer ein großes Durcheinander.

Deshalb habe ich beschlossen, einen Ihrer Aufkleber *Niggers Beware!* an ihrer Haustür anzubringen.

Ein paar Stunden später klingelte es an meiner Tür. Es war eine andere Nachbarin, die ich sehr gut kenne. Sie begrüßte mich mit den Worten: "Das hast du gut gemacht! Haben Sie noch mehr von diesen Aufklebern?" Sie sagte, es habe einen großen Aufruhr gegeben und der Schwarze sei schockiert gewesen. Dann drückte sie mir fünf D-Mark in die Hand!

Es ist wichtig, Aufkleber nicht nur in Massen, sondern auch *gezielt* einzusetzen.


NS KAMPFRUF
KAMPFSCHRIFT DER NATIONALSOZIALISTISCHEN DEUTSCHEN ARBEITERPARTEI AUSLANDS- UND AUFBAUORGANISATION
November 1988 September 1979 26. April 2017 (126)

Der Kampf geht weiter !

Siebzig Jahre nach der Kapitulation der Wehrmacht am 8. Mai 1945 ist die nationalsozialistische Bewegung stärker als je zuvor in der Nachkriegszeit. Und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auf globaler Ebene!
Ideologien von Massenmord, Vertreibung, Verfolgung und Verbannung haben nicht nur zugenommen, die Karte der gequälten Menschen wurde gleichsam fiktionalisiert. Adolf Hitler ist zurück.

Alle Nationalsozialisten sind unentgeltlich arbeitslos. Volk- und Rassenmenschen stellen Schüler an Schulen im Kampf um die Erhaltung unserer weißen Völker.
Der Kampf ist zwar stärker geworden, aber die Größe des historischen Verbrechens ist heute noch viel größer als in der Vergangenheit.
Der Verantwortung gegenüber ist allen dabei, den Völkern – gegen alle weißen Völker (?) – zu begehen. Seine Mittel sind Zerstörung, Umformung und Rassenmischung.
Ob "Hitler" oder "Hitler", ob im Wahlkampf oder im Stimmzettel, ob im Propagandamaterial freiwillig oder auf eines Schwärzhildes anderer Art. Jeder Nationalsozialist hat seine Pflicht!
Hitler Hitler!
Gerhard Lusch


TROTZ VERBOT NICHT TOT !


NS Nachrichtenblatt
www.nsdapao.org
#1005 19.06.2022 (133)
NSDAP/AO: PO Box 6414 - Lincoln NE 68506 - USA

Frontbericht
Interview mit Molly
Dritter Teil

NSK: Ihre aktuellen Projekte sind offensichtlich philosophisch und kunstbezogen.

Bitte beschreiben Sie, wie Sie den Einfluss solcher Themen auf die Politik einschätzen.

Molly: Ich versuche immer noch, die Fotogalerie zu aktualisieren, aber hauptsächlich habe ich mich auf Adolf Hitler und die Armee der Menschheit (www.mouningtheascient.com/truth.htm) konzentriert. Ich bin jetzt bei 21 Seiten, und ich habe noch so viel mehr zu tun. Das Studium des Zweiten Weltkriegs ist ein absolutes Minenfeld an Informationen. Man sucht nach Informationen zu einer Sache und findet zwei weitere Dinge, die man recherchieren muss. Man fühlt sich ein



 **the NEW ORDER**
Number 176 (133) Founded 1979 April 26, 2017 (126)

The Fight Goes On !

Seventy years after the capitulation of the Wehrmacht on May 8, 1945, the postwar National Socialist movement is stronger than ever not only in Germany, but throughout Europe.
Ideas of mass murder, expulsion, persecution, and defamation have not sufficed to destroy the seed of the brilliant idea of our much loved Führer Adolf Hitler.
All National Socialists and other racially-aware countries and racial kinemen fight side by side for the preservation of our White folk.
The movement has indeed become stronger, but the danger of biological folk death is also much greater today than in the past.
The desperate enemy is in the process of committing genocide against all White folk. His means are non-White immigration, culture distortion, and race-mixing.
Whether "Hitler" or "Hitler", whether in election battle or armed battle, whether armed with propaganda material or on a battlefield of a different kind: every National Socialist must do his duty!
Hitler Hitler!
Gerhard Lusch


TROTZ VERBOT NICHT TOT !

Die NSDAP/AO ist die größte der Welt nationalsozialistischer Propagandalieferant!

Gedruckte und Online-Zeitschriften in vielen Sprachen
Hunderte von Büchern in vielen Sprachen
Hunderte von Websites in vielen Sprachen

SS Defender against Bolshevism
by Reichführer SS Heinrich Himmler

Translated from the SS Original

Julius Streicher Der Hitlers Pöbel Book
The Poisonous Mushroom

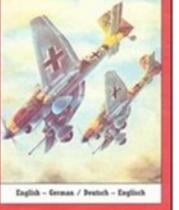
Translated from the Third Reich Original
Der Giftpilz

Reichlich Illustriert
Hitler in Italy

English / German Deutsch / English

SS Viewpoint – Vol. 9
Wife and Family


Theodor Fritsch
The Sins of High Finance


Luftwaffe War Art
Die Luftwaffe im Bild

English - German / Deutsch - English

BOOKS - Translated from the Third Reich Originals!
www.third-reich-books.com



NSDAP/AO

Fight Back!



nsdapao.org 

Contact us to find out how YOU can help!